

Pressemitteilung

Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Sigrid Neef

28.01.2016

<http://idw-online.de/de/news645172>

Forschungs- / Wissenstransfer, Schule und Wissenschaft
Werkstoffwissenschaften
überregional



Werkstoffe – Ein weites Feld

Regionale und überregionale Besucher beim Tag der Werkstofftechnik der EAH Jena

Der zweite Tag der Werkstofftechnik der Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena gab Schülerinnen und Schülern der Oberstufe heute die Möglichkeit, sich intensiv über den Studiengang „Werkstofftechnik“ und den Fachbereich SciTec zu informieren.

In diesem Jahr hatte der Fachbereich sein Konzept etwas umgestellt, um interessierte Schülerinnen und Schüler gezielt zu erreichen. Das Konzept ging auf. So konnten in diesem Jahr Jugendliche aus Koblenz, Bayreuth und der Rhön begrüßt werden, die teils Reisezeiten von bis zu vier Stunden auf sich genommen hatten. Doch auch Schüler aus der Region fanden den Weg an die EAH Jena.

Der Tag begann mit einer kurzen Begrüßung und Vorstellung der Hochschule durch den Dekan des Fachbereichs SciTec, Prof. Dr. Steffen Teichert. Im Anschluss folgte eine Einführung in den Bereich der Werkstofftechnik durch Prof. Dr. Maik Kunert, der über die geschichtliche Entwicklung von Werkstoffen sowie deren Zukunfts- und Innovationsfähigkeit sprach. Immer wieder veranschaulichte er seine theoretischen Abhandlungen durch kleine Experimente. Schon während der Anfangsveranstaltung zeigten die Schüler durch viele Fragen ihr Interesse am Fach und den Inhalten.

Darüber hinaus erhielten sie viele praktische Einblicke in das Studium. In drei Gruppen sahen sie sich die Arbeit mit Metallen, mit Kunststoffen und der Elektronenmikroskopie an. Professoren und Mitarbeiter hatten Experimente und Anschauungsmaterial in den Laboren vorbereitet. Doch auch die Schüler selbst durften sich an den Geräten ausprobieren sowie Proben anfertigen und bearbeiten. Bei der Vorführung der Elektronenmikroskopie waren auch Studenten des dritten Semesters unter den Gästen, die ihre Kenntnisse für die anstehenden Prüfungen nochmals auffrischen wollten.

Der Tag schloss mit einer offenen Gesprächsrunde, bei der Prof. Dr. Jörg Töpfer nochmals auf den Ablauf des Studiums einging, aber auch Raum für individuelle Fragen ließ.

Viel Raum für individuelle Fragen bietet auch der Hochschulinformationstag am 16. April 2016: www.eah-jena.de

fk/ks

URL zur Pressemitteilung: <http://www.eah-jena.de>



Im Labor für Kunststofftechnik mit Prof. Dr. Christian Kipfelsberger



Werkstoffe – ein weites Feld
Fotos: Katharina Sawatzki